Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 4. August 1933

Nachlass Faulhaber 10015, S. 83

Stand: 05.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 4. August, Bischof von Speyer hier. Sucht ein Haus für seine Seminaristen in drei – vier Jahren. Hat zuerst Albert-Magnus-Haus angeschaut, sei aber sehr heruntergekommen. Weckbecker will ihm sein Haus überlassen gegen jährlich 8000. Wollte nicht weitere Häuser anschauen. Ohne staatliche Zuschüsse, weil im Concordat damals <*beansprucht*>? Er soll Barmherzige Schwestern <*angehen*>. Die erste Nacht <*nicht*> hier.

Weihbischof kommt in die Bibliothek, Visitationen anzugeben.

Seit vier Wochen im Archiv, an den meisten Tagen nachmittags 15.00 - 20.00 Uhr, oder 14.30 - 19.30 Uhr. Heute mit großer Freude „fertig“ mit dem Verteilen, da bringt Sekretär zuerst noch einen „kleinen Pack“, dann noch zwei, dann noch drei. Also noch einen Tag schwer zu arbeiten.